

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung (19. TA)

des Rechnungsprüfungsausschusses

am Montag, 27.09.2021,
Rathaus, Friedrich-Ebert-Platz 1,
5. OG, Ratssaal
Beginn: 15:30 Uhr
Ende: 16:35 Uhr

Anwesend:

CDU

Annegret Bruchhausen-Scholich

Stv. Vorsitzende

Jannik Klein

Michael Prangenberg

SPD

Jens Fraustadt

Milanie Kreutz

Vorsitzende

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dirk Danlowski

2. stv. Vorsitzender

Claudia Wiese

BÜRGERLISTE

Nikolas Hubrich

AfD

Peter Morawietz

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

i.V. für SB Varga

Beratende Mitglieder gem. § 58 Abs. 1 S. 7 GO NRW

Stephan Adams

OP

Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW

Bella Buchner

vom Fachbereich Rechnungsprüfung und Beratung:

Guido Krämer

Werner Schulte

Nina Kramer

Verwaltung:

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

Michael Molitor

Stadtkämmerer

Aylin Dogan

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Heike Leopold

Dez. II

Simona Ruch

Digitalisierung

Frank Welling

Personal und Organisation

Andreas Sarasa

Finanzen

Achim Krings

Finanzen

Uwe Schulten

Finanzen

Gäste:

Marco Sahler

SPD (aus dem F-Ausschuss)

Benedikt Rees

Klimaliste

Sven Alsdorf

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-
Westfalen

Mathias Elbers

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-
Westfalen

Schriftführung:

Frank Schröder

Rechnungsprüfung und Beratung

Es fehlen:

FDP

Albert Varga

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung	4
2 Niederschriften	4
3 Überörtliche Prüfung der Stadt Leverkusen im Jahr 2021 (Informationstechnik) durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein- Westfalen (gpaNRW) auf der Basis des § 105 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) - Nr.: 2021/0865	4
4 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 - Nr.: 2021/0993	5
Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (Ifd. Nr. 03/2021 bis 07/2021)	6

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), verpflichtet die sachkundige Einwohnerin Frau Bella Buchner (Integrationsrat).

2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 1. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses (19.TA) am 04.03.2021 wird zur Kenntnis genommen.

3 Überörtliche Prüfung der Stadt Leverkusen im Jahr 2021 (Informationstechnik) durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) auf der Basis des § 105 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) - Nr.: 2021/0865

Die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), erteilt Herrn Alsdorf das Wort. Dieser hat als Projektleiter bei der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) die Prüfung „Informationstechnik in der Stadt Leverkusen“ begleitet. Nach einleitenden Worten übergibt Herr Alsdorf an Herrn Elbers (gpaNRW), welcher die Prüfung durchgeführt hat.

Anhand eines Folienvortrages erläutert Herr Elbers Art und Umfang der erfolgten Prüfung und die wesentlichen Ergebnisse aus dieser Prüfung.

Die Vortragsfolien sind dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Im Anschluss an den Vortrag erfolgen aus der Mitte des Ausschusses verschiedene Redebeiträge.

Im Wesentlichen führt Herr Stadtkämmerer Molitor aus, dass die Digitalisierung der Stadtverwaltung ein dynamischer Prozess sei, der bereits in der Vergangenheit zu Veränderungen in der Prozessabfolge geführt habe und zukünftig weitere mit sich bringen werde.

Diese Änderungen werden Einfluss auf Stelleninhalte haben, in der Form, dass Inhalte entfielen oder neue entstünden.

Herr Alsdorf (gpaNRW) ergänzt die Ausführungen, dass Aussagen zur Personalbemessung nicht Gegenstand der Prüfung gewesen seien. Gegenstand sei die Darstellung der vorhandenen Strukturen und der finanziellen Aufwände, sowie deren Vergleich anhand von Kennzahlen aus 21 anderen Kommunen.

So führt Herr Alsdorf (gpaNRW) aus, dass eine Feststellung der Prüfung gewesen sei, dass in der Stadtverwaltung Leverkusen im Fachbereich Rechnungsprüfung und Beratung (FB 14) ein Anteil von 0,2 Vollzeitstellenäquivalente (VZÄ) für die Entwicklung und Durchführung von EDV-basierten Prüfungen vorhanden sei. Im interkommunalen Vergleich würden in den Vergleichskommunen ein bis zwei VZÄ vorgehalten.

Durch Herrn Oberbürgermeister Richrath und Herrn Stadtkämmerer Molitor

wurde versichert, durch Einrichtung einer entsprechenden Stelle im FB 14 der Prüfungsfeststellung zu entsprechen.

Sodann lässt die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), über die Vorlage 2021/0865 abstimmen:

Zu Ziffer 1:
Beschluss

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Prüfungsbericht der gpaNRW vom 08.07.2021 sowie die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis und unterrichtet den Rat über die wesentlichen Inhalte des Prüfungsberichtes sowie über das Ergebnis seiner Beratung.

Der Rechnungsprüfungsausschuss (§ 105 Abs. 6 Satz 3 GO NRW) spricht die Empfehlung aus, die Prüfungsfeststellungen und -hinweise der gpaNRW im Abgleich der Stellungnahmen aus der Verwaltung weiterzuverfolgen, sofern Verbesserungspotenziale, Synergien und andere begünstigende Faktoren darin begründet liegen. Die Abhängigkeiten zu ggf. personellen Konsequenzen sind dabei entsprechend sorgfältig auszuloten.

-einstimmig-

4 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020
- Nr.: 2021/0993

Die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), erteilt Herrn Krämer (14) das Wort. Nach kurzen einleitenden Worten übergibt Herr Krämer an Frau Kramer (14).

Frau Kramer erläutert anhand eines Folienvortrages Art und Umfang der durchgeführten Prüfung des Jahresabschlusses 2020 und den aus dieser Prüfung resultierenden Bestätigungsvermerk. In dem Folienvortrag werden die wesentlichen Ergebnisse der Abschlussprüfung vorgestellt.

Die Vortragsfolien sind dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 15.443.908,74 € soll – vorbehaltlich der Entscheidung des Rates - der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Fragen werden nicht gestellt.

Sodann lässt die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), über die Vorlage 2021/0993 abstimmen.

Zu Ziffer 1:

Beschluss

Im Prüfbericht des Fachbereichs Rechnungsprüfung und Beratung vom 08.09.2021 erteilt die stellv. Leitung der örtlichen Rechnungsprüfung zum vorliegenden Jahresabschluss 2020 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk (§ 102 Abs. 8 GO NRW i.V.m. § 322 HGB).

Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt auf der Basis dieses Prüfberichts fest, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen den geprüften Jahresabschluss bzw. Lagebericht zum 31.12.2020 geführt hat. Der geprüfte Jahresabschluss 2020 wird einschließlich des beigefügten Lageberichtes nach § 59 Abs. 3 GO NRW vom Rechnungsprüfungsausschuss gebilligt.

dafür: 9 (3 CDU, 2 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 AfD, 1 FDP)
Enthaltung: 1 (BÜRGERLISTE)

Zu Ziffer 3:
Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage 2021/0993

dafür: 9 (3 CDU, 2 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 AfD, 1 FDP)
Enthaltung: 1 (BÜRGERLISTE)

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (Ifd. Nr. 03/2021 bis 07/2021)

Die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Fragen werden nicht gestellt.

Die Ausschussvorsitzende, Rf. Kreutz (SPD), schließt die öffentliche Sitzung gegen 16:30 Uhr.

_gez._____
Milanie Kreutz
Vorsitzende

_gez._____
Frank Schröder
Schriftführer